Nach 200m war Schluss

Bei 250 Teilnehmern brodelte es an der Startlinie. Leider stand ich in der zweiten Reihe und wurde nach ein paar Lauf-Metern eingeeengt - dabei traten mir die Jungs auf die Skispitzen, so dass einer meiner Fellspanner runterschlüpfte und sich das Fell vertschüsste. Weil es ein paar Meter hinter mir am Boden lag, musste ich das gesamte Feld an mir vorbeiziehen lassen, ehe ans Auffellen gedacht werden konnte (wär eh nicht möglich gewesen: das abgetretene Fell hat nicht mehr gehalten, da die Klebefläche voll Schnee und der Gummispanner durchtrennt war und beim vorher verwendeten Trainingsfell haftete durch die Kälte der Kleber nicht mehr - ganz zu schweigen von der nicht mehr vorhandenen Motivation).

Nach 10min Forstweg mündete die Rennstrecke ohnehin in eine einfache Aufstiegsspur, da wärs dann mit Überholen sowieso problematisch gewesen - also hab ichs gleich bleiben lassen und den Lauf abgehakt.

Mein Ärger hat sich aber sehr in Grenzen gehalten: hab mir was Wärmeres angezogen, an Sound aufdreht und bin gemächlichen Schrittes gen Laserztörl marschiert - nicht ohne Zwischenpausen an den Labestationen :) War a lässige Skitour und zugleich abermalige Streckenbesichtigung für nächstes Jahr...Ø135bpm, 2:20min, 1962Hm (60.000Hm erreicht)

Ganz stark unser Alex, der hinter Friedl Mair (ITA) als 2ter noch vor Lugger das Ziel passierte und sich zum 4.Mal in Folge zum Tiroler Meister kürt - gewaltig! Von Helli und Theo weiß ich weder Zeit noch Platzierung. Weitere gute Tiroler: Wolfi Klocker als Tiroler Vizemeister (4.ges), Schorsch Simair, Martin Bader und Jörg Randl. Bei den Junioren setzte sich Philipp Brugger in Szene und ließ der Konkurrenz keine Chance.

Die Damenwertung ging an Lydia Prugger vor Michi Essl, Vroni Dritte.

Ergebnisse sind dann auf [Laserzlauf](#) oder [ASTC](#) online